

SP/Juso Fraktion

Schaffhausen, 2. September 2018

Irene Gruhler Heinzer
Zum Nägelisee 10
8260 Stein am Rhein

An Kantonsratspräsident
Herrn Walter Hotz
Regierungsgebäude
Beckenstube 7
8200 Schaffhausen

Nr. 2018/5

Postulat

Vernehmlassung / Anhörung zum Axpo-Aktionärsbindungsvertrags

Der Regierungsrat wird beauftragt, den Kantonsrat laufend und zeitnah über die Verhandlungen zur Ausarbeitung eines Aktionärsbindungsvertrages (ABV) der Axpo Holding AG zu informieren und rechtzeitig die Durchführung eines Vernehmlassungsverfahrens, bzw. einer Anhörung des Kantonsrats zum ABV zu veranlassen.

Gleichzeitig ersuchen wir den Regierungsrat aufzuzeigen, wie die parlamentarischen Oberaufsichtsaufgaben sowie die parlamentarischen und direktdemokratischen Mitwirkungsrechte im ABV verankert werden können.

Begründung

Um den langfristigen Unternehmenserfolg sicherzustellen haben die Eigentümer der Axpo Holding AG in Aussicht gestellt, den NOK-Gründungsvertrag durch einen zeitgemässen Aktionärsbindungsvertrag zu ersetzen. Dieser Aktionärsbindungsvertrag muss in den **meisten Axpo-Kantonen dem Parlament zur Genehmigung** vorgelegt werden. Ein solcher Vertrag birgt erhebliche finanzielle Risiken für die Kantone. Die Tragweite des neuen Vertragswerks erfordert eine demokratisch solide Absicherung.

Das Postulat fordert eine Vernehmlassung oder zumindest eine Anhörung des Kantonsrats, bevor der Aktionärsbindungsvertrag zur Genehmigung vorgelegt wird. Der frühzeitige Einbezug des Parlamentes ermöglicht es, wichtige Anliegen der Bevölkerung in das Vertragswerk einzubringen und damit einen demokratisch legitimierten Aktionärsbindungsvertrag abzuschliessen.

Unterzeichnende:

I. Gruhler Heinzer
A. Mign *P. Portmann* *J. D.* *P. J.*
A. H. *F. B.* *S. L.* *M. F.*
P. S. *E. K.*